

CV Kathrin Janzen
Institut für Zeitgeschichte
Universität Wien
Spitalgasse 2-4, 1090 Wien
Kathrin.janzen@univie.ac.at



Stand: August 2022

Forschungsschwerpunkte

Nationalsozialismus, Täter- und Netzwerkforschung, nationalsozialistische „Euthanasie“-Morde, Genozid- und Holocaustforschung, Erinnerungskultur

Akademische Ausbildung

- Seit 10/2020 **Doktoratsstudium der Philosophie im Fachbereich Geschichte an der Universität Wien.** Arbeitstitel der Dissertation:
Soziale Verflechtungen innerhalb eines TäterInnenkollektivs – Familiäre und private Beziehungen zwischen Tatbeteiligten der nationalsozialistischen ‚Euthanasie‘-Morde.
- 09/2019-07/2020 **Masterstudium an der Universiteit van Amsterdam** im Fach Holocaust and Genocide Studies. Titel der Masterarbeit:
Social Media, Propaganda and Mass Violence– How Facebook has affected Myanmar’s Rohingya Crisis.
- 10/2015-07/2019 **Bachelorstudium an der Humboldt-Universität zu Berlin** in den Fächern Geschichte und deutsche Literatur. Titel der Bachelorarbeit:
Privatleben und Massenmord –Eine Fallstudie der Tatbeteiligten der ‚T4-Aktion‘ in der Tötungsanstalt Hartheim.

Wissenschaftliche Tätigkeiten und Projektmitarbeit

- Seit 10/2020 **Universitätsassistentin/Prae-Doc am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien.**
- 10/2018-02/2019 Lektorat für die Ausstellung **“Verfolgen und Aufklären – Die erste Generation der Holocaustforschung” Berlin/London 2019.** Herausgegeben durch die Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz, dem Touro-College Berlin und der Wiener Library London.

- 06/2018-11/2018 **Wissenschaftliche Hilfskraft für das Landgericht Münster** im Verfahren gegen einen ehemaligen Wachmann des KZ Stutthof. Recherchetätigkeit für das historische Gutachten von Dr. Stefan Hördler.
- 05/2018 **Werkvertrag für die Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannseekonferenz;** Entwicklung eines pädagogischen Moduls über die Entschädigungspolitik nach 1945 in der BRD und DDR für Studientage mit MitarbeiterInnen des Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat.
- 12/2017- 05/2018 **Wissenschaftliche Hilfskraft für das vom Bundespräsidialamt in Auftrag gegebene historische Gutachten** zur Dienst-Villa des Bundespräsidenten.
- 04/2017- 06/2019 **Studentische Hilfskraft am Institut für Geschichtswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin,** Lehrstuhl Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert mit Schwerpunkt im Nationalsozialismus bei Prof. Dr. Michael Wildt.
- 08/2016-03/2017 **Werkvertrag im Projekt “Auschwitz und Konzentrationslager im Bild” der KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora** für die Entwicklung pädagogischer Materialien und Konzepte zu fotografischen Quellen aus den Konzentrationslagern Mittelbau-Dora und Auschwitz-Birkenau.
- 09/2015-06/2019 **Freie Mitarbeiterin in der pädagogischen Abteilung der KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora.**

Mitgliedschaften und Fellowships

- 07/2022- 09/2022 **Junior-Fellowship am Zentrum für Holocaust Studien,** Institut für Zeitgeschichte München-Berlin.
- Seit 11/2020 **Fellow an der Vienna Doctoral School of Historical and Cultural Studies** (Universität Wien).
- Seit 10/2020 **Arbeitskreis zur Erforschung der nationalsozialistischen „Euthanasie“ und Zwangssterilisation.**
- Seit 10/2020 **Perpetrator Studies Network** (Utrecht University).

Vorträge

- 10/2022 Vortrag **„Dienstverpflichtet“ - Zur Rekrutierungsstruktur des „T4“-Personals**, Forschungskolloquium für Doktorandinnen und Doktoranden zum Themenkomplex der NS-„Euthanasie“, Zwangssterilisation und Eugenik, Gedenkstätte Hadamar.
- 06/2022 Vortrag **„Ich habe die übliche Laufbahn der Nachkriegszeit hinter mir.“ Dietrich Allers vor und nach 1945**, Workshop am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien unter dem Titel: „Biographien als Sonden der Transformation. ‚Agency‘ der NS-Täter*innen nach 1945.“
- 11/2021 Vortrag **„Das „T4“-Netzwerk. Nepotismus und Tatbeteiligung“**, Herbsttagung des Arbeitskreises zur Erforschung der nationalsozialistischen „Euthanasie“ und Zwangssterilisierung in Brandenburg an der Havel.
- 11/2019 Vortrag **„Privatleben der Tatbeteiligten in der „Euthanasie-Anstalt“ Schloss Hartheim – Räume und Beziehungen“**, Symposium der Humboldt-Universitäts-Gesellschaft unter dem Titel „Selbstbehältnisse – Orte und Gegenstände der Aufbewahrung von Individualität.“; Humboldt-Universität zu Berlin.
- 03/2018 Vortrag **„Post-war Reparations Policy in the Two Germanys“** mit Dr. Hans-Christian Jasch; Konferenz an der Tulane University in New Orleans unter dem Titel „Global Perspectives: Regimes of Redress and Reparations, Transitional Justice, and the Rule of Law.“

Veröffentlichungen

- in Kürze Janzen, Kathrin, **Rezension zu Klaus Latzel, Elissa Mailänder, Franka Maubach (Hrsg.), Geschlechterbeziehungen und ‚Volksgemeinschaft‘**, Göttingen, 2018, in: Nord-Ost Archiv, 2022.
- 04/2021 Janzen, Kathrin, **Rezension zu Christ, Verena, Täter von Grafeneck. Vier Ärzte als Angeklagte im Tübinger „Euthanasie“-Prozess 1949**. Stuttgart, 2020, in: H-Soz-Kult, 20.04.2020; <https://www.hsozkult.de/publicationreview/id/reb-93830>.
- 03/2018 Janzen, Kathrin, Tagungsbericht zu **„Körper und Lager – Eine interdisziplinäre Betrachtung von Herrschaft, Leben und Sterben in nationalsozialistischen Konzentrationslagern“**, in: H-Soz-Kult, 10.03.2018; <https://www.hsozkult.de/searching/id/tagungsberichte-7595>.

Lehrveranstaltungen

- WiSe 22/23 UE **Lektüre historiographischer Texte und Historiographiegeschichte** (2 SWS), Universität Wien
- SoSe 2022 UE **Lektüre historiographischer Texte und Historiographiegeschichte** (2 SWS), Universität Wien (gemeinsam mit Clara-Anna Egger)
- SoSe 2022 Guided Reading Zeitgeschichte - **Eugenik und medizinische Ethik im 20. Jahrhundert** (2 SWS), Universität Wien

Organisation und Konzeption von Veranstaltungen

- 2022 **Mitorganisation der „Irma-Rosenberg-Preise 2022 für die Erforschung der Geschichte des Nationalsozialismus“** durch die Österreichische Gesellschaft für Zeitgeschichte.
- 06/2022 **Filmvorführung „Final Account“ (GB 2020) und Expert*innen-Diskussion**, öffentliche Veranstaltung des Forschungsschwerpunkts „Diktaturen, Gewalt, Genozide“, Universität Wien/Votiv Kino.
- 06/2022 **Workshop „Biographien als Sonden der Transformation? ‚Agency‘ der NS-Täter*innen nach 1945 in der Bundesrepublik, der DDR und Österreich“**; am Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien (mit Oliver Gaida, Stefan Jehne und Yves Müller).
- 2021 **Mitorganisation der „Irma-Rosenberg-Preise 2020 für die Erforschung der Geschichte des Nationalsozialismus“** durch die Österreichische Gesellschaft für Zeitgeschichte.

Sprachkenntnisse

- Deutsch (Muttersprache)
Englisch (C2)
Spanisch (Grundkenntnisse)